

Rainbow-Ranch

Special Olympics Reitturnier

Special Olympics ist die grösste Sportbewegung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung. Die ausgebildeten Coaches und zwei spezielle Wertungsregeln bieten ideale Trainingsmöglichkeiten. Ausserdem versprechen sie den Zuschauern spannende Wettkämpfe.

Letzten Samstag um 7:00 Uhr ging es auf der Rainbow-Ranch schon munter zu und her. Pferde wurden auf Hochglanz poliert, Wegweiser gestellt, Team- T-Shirts ausgesucht und in der Festwirtschaft wurden die fleissigen Helfer bereits mit Kaffee und Gipfeli verwöhnt. Kurz, ein Wettkampf war auf dem Tagesplan! Erwartet wurden 9 Athleten, die mit ihren Coaches von Special Olympics ihr Training wieder aufgenommen hatten und sich nun auf ein Messen freuten.

Mit etwas Verspätung, weil es zurzeit viele Umfahrungen gibt, sassen dann auch die ersten drei Athleten auf den ihnen zugeteilten Pferden der Rainbow- Ranch. Begonnen wurde mit den stärksten Reitern, der Galopp-Gruppe. Darauf folgten die Trab-Reiter und zum Schluss die «Schrittler». Sehr interessant war es, dabei zuzuschauen, wie es «matchte» oder eben nicht! Dabei muss sich der Athlet oder die Athletin voll und ganz auf das neue, ihm völlig unbekanntes Pferd einfühlen können. Eine Aufgabe, die den meisten Athleten erst mit der jahrelangen Erfahrung immer besser gelingt.

Wie erwartet waren nicht alle Paarungen ideal und Pferd Nummer zwei wurde zum Probieren bereitgestellt. Eine halbe Stunde später war das Horsematching erfolgreich abgeschlossen. Noch vor dem Mittagessen absolvierten die Teilnehmer den Trail. Eine Prüfung mit Aufgaben, die möglichst pferdeschonend und genau geritten werden sollen.

Nach dem Spaghettiplausch, feinen Desserts und, trotz der Hitze, dem Kaffee, nahmen die Galopp und Trab Reiter die Dressurprüfung unter die Hufe. So manches Mal staunten die kundigen Zuschauer, wie präzise die Übergänge geritten wurden und wie toll doch manche Pferde und Reiter miteinander harmonierten!

Eine Stafette für die «Schrittler» als letzte Prüfung, die das schnellere Team gewann, sorgte für spannende Unterhaltung! Dabei ein riesengrosser Dank an Herrn Bruno Rennhard und Frau Nicole Göldi, die die Prüfungen gerichtet haben und Frau Kathrin Lex, die uns theoretisch und praktisch gezeigt hat, wie ein Special Olympics Turnier durchgeführt wird!

..und dann die verdiente Rangverkündigung zum goldenen Abschluss. Die Ehrungen wurden von Frau Rita Argenti von der Geschäftsstelle der Glarner Gemeinnützigen vorgenommen und bescherten den glücklichen Athleten mindestens eine Medaille, die sie stolz entgegennehmen durften!

Und auch uns, dem Rainbow-Team hat der Anlass so gut gefallen, dass wir das nächste mal wieder mit dabei sind und wer weiss, vielleicht sogar auch mit eigenen Athleten. Interessierte dürfen sich melden!

Miriam Lehnerr
Organisatorin